



HAMBURGER

KAMMERSPIELE

OKTOBER



so	26	Deutschsprachige Erstaufführung Unsere Frauen Von Éric Assous	19:00 / B
mo	27	Verleihung des Rolf Mares Preises	19:30 / 11,- bis 15,-
di	28	Der Kontrabass	20:00 / B
mi	29	Unsere Frauen	20:00 / B
do	30	Unsere Frauen	20:00 / B
fr	31	Unsere Frauen	20:00 / B

NOVEMBER



sa	01	Unsere Frauen	20:00 / B
so	02	ZEIT MATINEE Mit Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel	11:00 € 15,- / € 12,-
so	02	Die Dinge meiner Eltern	19:00 / B
mo	03	Die Dinge meiner Eltern	20:00 / B
di	04	Der Kontrabass	20:00 / B
mi	05	Unsere Frauen	20:00 / B
do	06	Unsere Frauen	20:00 / B
fr	07	Unsere Frauen	20:00 / B
sa	08	Unsere Frauen	20:00 / B
mo	10	Forever Soul!	20:00 / B
di	11	Forever Soul!	20:00 / B
mi	12	Unsere Frauen	20:00 / B
do	13	Unsere Frauen	20:00 / B
fr	14	Unsere Frauen	20:00 / B
sa	15	Unsere Frauen	20:00 / B
so	16	ZEIT MATINEE Mit Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier	11:00 € 15,- / € 12,-
so	16	Unsere Frauen	19:00 / B
do	20	Rot Von John Logan	20:00 / B
fr	21	Rot	20:00 / B
sa	22	Rot	20:00 / B
so	23	Rot	19:00 / B
di	25	Rot	20:00 / B
mi	26	Rot	20:00 / B
do	27	Rot	20:00 / B
fr	28	Rot	20:00 / B
sa	29	Rot	20:00 / B
so	30	Lesung mit Gesang Peggy Parnass meets Burghart Klaußner Ein unverzichtbarer Abend	20:00 € 25,- (erm. € 20,-)

DIE LETZTE VORSTELLUNG

DEZEMBER



di	02	Unsere Frauen	20:00 / B
mi	03	Unsere Frauen	20:00 / B
do	04	Unsere Frauen	20:00 / B
fr	05	Unsere Frauen	20:00 / B
sa	06	Unsere Frauen	20:00 / B
so	07	Forever Soul!	20:00 / B
mo	08	Der Kontrabass	20:00 / B
di	09	Unsere Frauen	20:00 / B
mi	10	Unsere Frauen	20:00 / B
do	11	Unsere Frauen	20:00 / B
fr	12	Unsere Frauen	20:00 / B
sa	13	Unsere Frauen	15:30 und 20:00 / B
so	14	Forever Soul!	20:00 / B
mo	15	BRIGITTE LIVE Mit Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig	19:00 € 15,- / € 12,-
di	16	Unsere Frauen	20:00 / B
mi	17	Unsere Frauen	20:00 / B
do	18	Unsere Frauen	20:00 / B
fr	19	Unsere Frauen	20:00 / B
sa	20	Unsere Frauen	20:00 / B
di	23	Jetzt oder nie – Zeit ist Geld Nach dem Drehbuch von Lars Büchel und Ruth Toma	20:00 / B
fr	26	Jetzt oder nie – Zeit ist Geld	20:00 / B
sa	27	Jetzt oder nie – Zeit ist Geld	20:00 / B
so	28	Jetzt oder nie – Zeit ist Geld	19:00 / B
mo	29	Jetzt oder nie – Zeit ist Geld	20:00 / B
di	30	Jetzt oder nie – Zeit ist Geld	20:00 / B
mi	31	Jetzt oder nie – Zeit ist Geld <i>Feiern Sie bei uns Silvester – inklusive Sekt und Berliner!</i>	19:00 und 22:30 Sonderpreise

JANUAR

fr	02	Jetzt oder nie – Zeit ist Geld	20:00 / B
sa	03	Jetzt oder nie – Zeit ist Geld	20:00 / B
so	04	Jetzt oder nie – Zeit ist Geld	19:00 / B

DIE LETZTE VORSTELLUNG

3x KAMMERSPIELE ZUM VORZUGSPREIS

- Sie sparen bis zu € 48,-
- Wählen Sie 3 Stücke aus dem aktuellen Programm zu einem Termin Ihrer Wahl.
- Sie erhalten kostenlos regelmäßige Informationen über den Spielplan.
- Sie reservieren Ihre Karten bequem über unser Kartentelefon und holen sie erst am Veranstaltungsabend ab.

Kammerspiele Spezial ist gültig bis Juni 2015

NUR € 75,-

SCHON AB € 45,-

UNSER ANGEBOT THEATER & 3-GÄNGE-MENÜ

Sehen Sie die turbulente Komödie *Jetzt oder nie – Zeit ist Geld* mit u.a. Diana Körner, die Deutschsprachige Erstaufführung *Unsere Frauen* oder die Musikshow *Forever Soul!* mit Marion Martini und Carolin Fortenbacher. Sichern Sie sich am besten schon jetzt Ihre Plätze. Ein Anruf genügt und wir erledigen alles Weitere für Sie. So wird Ihre Weihnachtsfeier garantiert ein Erfolg!

Mehr Infos unter www.hamburger-kammerspiele.de

GESCHENK IDEE

JETZT SCHON AN WEIHNACHTEN DENKEN!

Verschenken Sie doch dieses Jahr einen schönen Theaterabend. Kartengutscheine gibt es bis zum 24. Dezember an unserer Tageskasse.

IN DEN KAMMERSPIELEN FEIERN SIE SILVESTER

Als Einstimmung auf den Jahreswechsel spielen wir die Komödie *Jetzt oder nie – Zeit ist Geld* um 19 Uhr. Möchten Sie mit uns ins Neue Jahr rutschen, dann sind Sie in der Mitternachtsvorstellung um 22.30 Uhr richtig.

Beide Vorstellungen inklusive Prosecco und Berliner!

KARTEN

ONLINE BESTELLEN

Mo-So Jederzeit



www.hamburger-kammerspiele.de

KARTENTELEFON

Mo-Sa 10⁰⁰-19⁰⁰



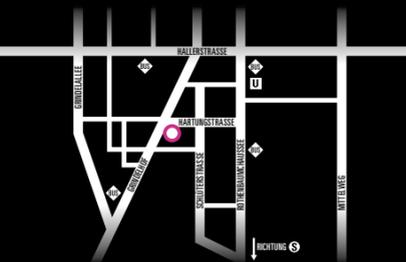
040-41 33 44 0

THEATERKASSE

Mo-Sa 12⁰⁰-19⁰⁰



Hamburger Kammerspiele
Hartungstraße 9-11, 20146 Hamburg



Karten auch an allen bekannten Vorverkaufsstellen und über www.comfortticket.de

SAALPLAN & PREISE

	PG1	PG2	PG3	PG4
B	reg./erm.	reg./erm.	reg./erm.	reg./erm.
Fr/Sa (abends)	€ 40 / € 30	€ 36 / € 26	€ 30 / € 20	€ 20 / € 12
andere Tage	€ 37 / € 27	€ 33 / € 23	€ 27 / € 17	€ 17 / € 9
Kinderstück	€ 18	€ 13	€ 10	€ 7
Gruppenpreis	€ 8,50	€ 8,50	€ 6,50	€ 6,50
Silvester	€ 50 bis € 65 (inklusive Sekt und Berliner!)			

Ermäßigte Karten erhalten Studenten und Schüler (bis 27 Jahre), Behinderte, Erwerbslose und Personen, die ein Freiwilliges Soziales Jahr machen. Sonderkonditionen für Gruppen.

FACEBOOK FOLGEN SIE UNS!



Aktuelle Angebote, Infos zu Stücken und Schauspielern, Gewinnspiele: Neues aus den Hamburger Kammerspielen, tagesaktuell für Sie!
www.facebook.com/Hamburger.Kammerspiele.Theater

IMPRESSUM

Herausgeber Hamburger Kammerspiele
Intendant Axel Schneider Geschäftsführer Zebu Kluth
Redaktion Simone Schmidt Gestaltung Felix Wandler
Druck: Cult Promotion
Gefördert durch die Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg
Fotografie Daniel Cramer, Arno Declair, Bo Lahola, Vanessa Maas, Kerstin Schomburg

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



Unsere Frauen

Deutschsprachige Erstaufführung
 Von Eric Assous
 Regie: Jean-Claude Berutti
 Bühne: Rudy Sabounghi
 Kostüme: Katharina Heistinger
 Mit Ulrich Bähnk, Mathieu Carrière und Dieter Laser

Premiere 26. Oktober 2014
 Vorstellungen bis 16. November /
 2. bis 20. Dezember 2014

Éric Assous hat mit *Unsere Frauen* ein Stück mit drei starken Männerrollen geschrieben, in dem es dennoch permanent um die Frauen geht.

Drei alte Freunde wollen einen gemütlichen Abend zusammen verbringen: Zum einen ist da Max, ein Radiologe und Ästhet,

der in seinem großzügigen Loft standhaft im Zölibat lebt – nur Schallplatten haben Zutritt. Der zweite ist Paul, ein Allgemein- arzt, vermeintlich glücklicher Ehemann und Vater mit wenig Ahnung von seiner Tochter. Und dann gibt es da noch ihren Kumpel Simon, den Friseur. Er kommt zu spät. Er ist betrunken. Denn er hat gerade – im Affekt – seine Frau getötet. Und jetzt? Natürlich gleich zur Polizei gehen, sich stellen, empfiehlt Max. Sofort fliehen, untertauchen, meint Paul. Ihm einfach ein Alibi geben, schlägt Simon vor. Während Simon auf dem Sofa seinen Rausch ausschläft, diskutieren sich die beiden anderen die Köpfe heiß: Wie weit darf man für einen Freund gehen?

Unsere Frauen wurde 2013 erfolgreich im Théâtre de Paris in Paris uraufgeführt. Der Regisseur Jean-Claude Berutti war von 2002 bis 2011 Intendant der Comédie de Saint-Étienne, einer der bedeutendsten Bühnen Frankreichs. Von 2005 bis 2011



war er Präsident der European Theatre Convention. Mit *Ziemlich beste Freunde* hat er in der letzten Spielzeit einen großen

Erfolg an den Hamburger Kammerspielen gefeiert.

Rot

Von John Logan
 Deutsch von Corinna Brocher
 Regie: Michael Bogdanov
 Ausstattung: Ulrike Engelbrecht
 Mit Markus Boysen und Jacob Matschenz

Zum letzten Mal
 20. bis 29. November 2014

Mark Rothko ist einer der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts. 1958 bekommt er den höchstdotierten Auftrag seines Lebens. Er soll für das exklusive New Yorker Restaurant „Four Seasons“ eine Reihe von Wandbildern kreieren. Für den menschen scheuen Rothko ist dieser Auftrag eine große Chance und gleichzeitig auch der Fluch seines Lebens. Als der

„Markus Boysen und Jacob Matschenz brillieren in dieser knapp zweistündigen Aufführung.“ **HAMBURGER MORGENPOST**

„Die Figuren sind anregend in der Besetzung gespiegelt, hier der alte Hase, dort der kecke Junge, der sich wie schon lange keiner mehr über den kräftigen Schlussapplaus freut.“

HAMBURGER ABENDBLATT

junge Ken, den er als „Mädchen für alles“ einstellt, in seinem Atelier auftaucht, beginnt ein spannender Diskurs für beide Seiten. Denn Ken will nicht nur Keilrahmen bespannen und Essen besorgen, sondern den Menschen Rothko und dessen Werk verstehen. Er stellt die falschen Fragen. Aber genau das sind meist die richtigen...



Jetzt oder nie – Zeit ist Geld

Uraufführung
 Nach den Motiven des Drehbuchs von Lars Büchel und Ruth Toma; Theaterfassung von Michael Bogdanov
 Regie: Michael Bogdanov
 Ausstattung: Ulrike Engelbrecht
 Mit Burkhard Heim, Detlef Heydorn, Dinah Hinz, Diana Körner, Elena Meißner, Frank Richartz, Herbert Schöberl, Uta Stammer, Johann Christof Wehrs

Zum letzten Mal
 23. Dezember 2014
 bis 4. Januar 2015

„Die Krimikomödie begeistert mit komisch-bösen Dialogen.“ **BILD ZEITUNG**



Gefördert von
 Thomas J.C. und
 Angelika Matzen Stiftung



Auf den ersten Blick sehen sie ganz harmlos aus, die drei alten Damen. Aber wehe, man kommt ihnen in die Quere oder klaut ihnen ihre, eigens für eine Kreuzfahrt über Jahre angesparte Skatkasse. Denn als die Ladys ihr Ersparnis bei der Bank einzahlen wollen, verhindern Bankräuber

ihre Vorhaben und die ganze Kohle ist weg. Wer denkt, die alten Damen würden jetzt weinend ihr Schicksal beklagen, irrt. Warum nicht auch einen Banküberfall verüben und sich das zurückholen, was einem zusteht? Doch das ist leichter gesagt, als getan...

Michael Bogdanov (*Rot, Elling, Vier Männer in Nebel*) hat die turbulente Komödie inszeniert. In seinem Ensemble hat er mit Diana Körner, Dinah Hinz und Uta Stammer drei wunderbare „alte Ladys“.

Die Dinge meiner Eltern

Von Gilla Cremer; Regie: Dominik Günther; Ausstattung: Eva Humburg; Mit Gilla Cremer

Vorstellungen
 2. und 3. November 2014

Agnes steht im Haus ihrer verstorbenen Eltern. Hier ist sie aufgewachsen, hier haben Vater und Mutter 60 Jahre lang gewohnt – nun muss es geleert werden. Wo fängt man an? Im Keller oder auf dem vollgestopften Speicher? An jedem Gegenstand scheint noch so viel Leben zu hängen, ein vertrauter Geruch oder eine Geschichte! Behalten? Verschenken? Verkaufen? Wegwerfen? Erinnerungen an die Familie und die eigene Kindheit



springen aus Schubladen und Schränken. Agnes stolpert über Briefe und Tagebücher, die nicht für sie bestimmt waren. „Was vom Leben übrig bleibt, kann alles weg“, hatte ihr ein Entrümpelungs-Profi geraten. Wenn das so einfach wäre!

„Berührend: Riesensaplaus für Gilla Cremer, *Die Dinge meiner Eltern*.“ **HAMBURGER MORGENPOST**

Der Kontrabass

Von Patrick Süskind
 Regie: Max Claessen; Ausstattung: Oliver Helf
 Musikalische Leitung: Henning Kiehn
 Mit Stephan Schad, Henning Kiehn (Bass)

Nur noch wenige Male
 28. Oktober / 4. November und
 8. Dezember 2014



Wir erleben den tristen Nachmittag eines Mannes, allein in seinem schallisolierten Zimmer mit ein paar Bier und seinem Kontrabass. Der Mann ist Musiker im Orchester der Staatsoper, verbeamtet auf Lebenszeit und scheinbar dazu verpflichtet, mit diesem größten aller Streichinstrumente zu leben und zu arbeiten.

Die Komödie des biedereren Orchesterbeamten entpuppt sich im Verlauf des unterhaltsam sarkastischen Vortrages über die völlig unterschätzte Bedeutung des Instrumentes als der Blues eines zu kurz gekommenen; der wortreiche Schrei nach Anerkennung und Liebe verdichtet sich schließlich zur Vision der Eroberung der unerwidert chancenlosen Liebe zur Sopranistin Sarah aus dem Orchestergraben heraus.

„Alles an diesem Abend ist aus einem Guss. Viel Applaus und glückliche Gesichter.“ **HAMBURGER ABENDBLATT**

Forever Soul!

Eine Musikshow voller Überraschungen
 Von und mit Carolin Fortenbacher & Marion Martienzen und Band
 Musikalische Leitung: Dominik Pobot, Stephan Sieveking

Vorstellungen
 10. und 11. November /
 7. und 14. Dezember 2014



They're gonna give you HOT STUFF!
 Die Theaterlady Carolin Fortenbacher und Marion Martienzen haben nicht nur den Soul im Blut, sondern auch in der Stimme! Sie sind zwei große Komödiantinnen und lieben die Improvisation auf der Bühne. In Liedern der Jackson Five, Earth Wind and Fire und vielen anderen bringen sie die Bühne der Kammerspiele zum Beben oder verführen Sie mit den gefühlvollen Liedern von Aretha Franklin, Barbra Streisand und Celine Dion.

Aber sehen Sie am besten selbst und begeben Sie sich mit den beiden auf eine 100% soulige Zeitreise.

„Ein Abend mit zwei starken Stimmen, vier Musikern und rund zwanzig Songs, der das Publikum begeisterte.“ **HAMBURGER MORGENPOST**

Peggy Parnass meets Burghart Klaußner

Ein unverzichtbarer Abend

Veranstaltung
 30. November 2014

Peggy Parnass Hamburger Autorin, Publizistin und Schauspielerin. Klaußner zählt zu ihren glühendsten Bewunderern und sie kommt seit vielen Jahren zu seinen Shows. Er möchte auch mal so wild sein. Sie möchte auch mal so spielen wie er. Ihre legendären Reportagen und ihr durchgepustetes Leben haben ihm schon lange imponiert. Sie sind unverwechselbar: leidenschaftlich, rücksichtslos und zärtlich.

Denn Peggy schreibt keine Romane. Sie hält sich ans Leben.

Burghart Klaußner, Schauspieler, Regisseur und Sänger – mehrfach bester Darsteller des Jahres, z.B. für seine Rollen in *Das weiße Band, Tod eines Handlungsreisenden*. Seine Theaterlesefilmgesangskunst, so vielfach preisgekrönt, hat sie immer begeistert.

Jetzt, endlich, hat sie ihm den Antrag gemacht, die Temperamente zu tauschen. So viele Geschichten, erlebte und erlittene, von den beiden Künstlern erzählt: das muss ja heiter werden. Filmausschnitte ergänzen die Texte, und auch als Sänger wird Klaußner zu hören sein.

Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel

Nach dem Roman von Cornelia Funke
 Regie: Frauke Thielecke
 Mit Tommaso Cacciapuoti, Sarah Diener/Anne Schieber, Frank Meyer-Brockmann, Anna Semmer u.a.

Wiederaufnahme
 19. November 2014
 Vorstellungen bis 21. Dezember 2014

Es ist kurz vor Weihnachten, da fällt während eines Gewitters Niklas Julebukk mit seinem Wohnwagen vom Himmel und landet unsanft in der Nebelstraße. Julebukk gehört zu den letzten echten Weihnachtsmännern, die noch die wirklichen

FÜR KINDER AB 8 JAHREN

Weihnachtswünsche der Kinder erfüllen. Er kämpft mit seinen Freunden, dem Kobold Fliegenbart und Engel Matilda, gegen die Vermarktung seines Festes und gegen seinen größten Feind Waldemar Wichtel und dessen Nussknackerarmee. Ben und Charlotte ist Julebukks Wohnwagen sofort aufgefallen. Neugierig schauen sie vorbei. Ist der nette Mann wirklich der Weihnachtsmann? Schnell Freunden sie sich mit Julebukk an und ein spannendes Weihnachts-Abenteuer beginnt...

Cornelia Funke erzählt in *Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel* eine funkelnde, zauberhafte Weihnachtsgeschichte, die ein Türchen öffnet zu einer phantastischen Welt.

mi	19.11.	11:00	di	09.12.	09:00	11:30
so	30.11.	14:00	mi	10.12.	09:00	11:30
mo	01.12.	09:00	do	11.12.	09:00	11:30
mi	03.12.	09:00	fr	12.12.	09:00	11:30
do	04.12.	09:00	so	14.12.	14:00	16:30
fr	05.12.	09:00	di	16.12.	09:00	11:30
so	07.12.	14:00	mi	17.12.	09:00	11:30
mo	08.12.	09:00	so	21.12.	14:00	16:30

Brigitte LIVE im Gespräch mit...

MANUELA SCHWESIG
 FAMILIENMINISTERIN
 15. Dezember 2014, 19 Uhr

Tickets: 15 Euro, 12 Euro (ermäßigt)

Weitere Informationen unter: www.brigitte.de/live

IN KOOPERATION MIT **CLARINS**

HS

Goldschmiede Henryk Schreiber

Hartungstraße 18
 20146 Hamburg
 Tel. 410 26 83

Besuchen Sie uns vor der Theateraufführung!
 (schräg gegenüber, Ecke Schlüterstraße)
 Mo–Fr 10–20 Uhr, Mi bis 19 Uhr, Sa 10–14 Uhr

UNSER WEIHNACHTSMÄRCHEN